

Inhalt

1	Einleitung	1
1.1	Frühneuzeitliche Oper und ‚mittelalterliches‘ Sujet: Konstitution des Untersuchungsgegenstandes – Fragen – Perspektiven	1
1.2	Geschichtsverständnis und Epochenvorstellung um 1700	15
1.2.1	Von der Heilsgeschichte zur profanen Historie.	15
1.2.2	Der Mittelalterbegriff	22
1.2.3	<i>Historia magistra vitae</i> : Geschichte als Exempelsammlung . . .	26
1.3	‚Mittelalterliche‘ Sujets in der europäischen Oper um 1700 . . .	29
1.3.1	Anmerkungen zu einem Katalog – Versuch einer Typologie . .	29
1.3.2	Exemplarische Repertoire-Analysen	35
	Venedig 35 – Wien 42 – Paris 48 – Braunschweig-Wolfenbüttel 51 – Hamburg 56	
2	Die ‚dynastische Mittelalteroper‘ in Norddeutschland.	59
2.1	Hannover	59
2.1.1	Herzog Ernst August, Leibniz und <i>Henrico Leone</i> (1689): Historie und Musiktheater im Dienst der politischen Ziele des Welfenhauses.	65
2.1.2	<i>Henrico Leone</i> : Zum Libretto und zur Musik des ‚Prototyps‘ der ‚dynastischen Mittelalteroper‘ im norddeutschen Raum . . .	73
2.1.2.1	Die Paratexte	73
2.1.2.2	Das ‚musikalische Drama‘ und die Rezeption der ‚Heinrichsage‘	79
2.1.3	Dynastische Kontinuitäten: <i>Henrico Leone</i> als Medium welfischer Memoria	126
2.2	Braunschweig-Wolfenbüttel	137
2.2.1	Die ‚Mittelalteroper‘ zur Zeit Herzog Anton Ulrichs (1685–1714)	137

2.2.2	Die ‚dynastische Mittelalteroper‘ unter der Ägide der Herzöge August Wilhelm und Ludwig Rudolf (1714–1735).	148
2.2.2.1	Die Wiederbelebung des welfischen Mythos: <i>Henrich der Löwe</i> , Elisabeth Christine und die politisch- dynastische Rehabilitation der Wolfenbütteler Welfen.	150
2.2.2.2	Welfen und Liudolfinger: Die Doppeloper <i>Heinrich der Vogler</i> und die ‚Historisierung des Mittelalters‘	166
	‚Anti-historisierende‘ Tendenzen – Manifestation des Repräsentativen: die Rolle der Musik 187 – Reichspatriotismus und szenische Typisierung vs. höfische Repräsentation und Historisierung: <i>Heinrich der Vogler</i> in Hamburg 190 – <i>Heinrich der Vogler II</i> und die Dresdener Fürsten- hochzeit von 1719: Darstellung <i>wahrhafter Geschichte</i> und Inszenierung fürstlicher Magnifizenz 192 – Heinrich der Vogler und die alten säch- sischen Wurzeln des Hauses Braunschweig-Wolfenbüttel 208 – Dresden – London – Braunschweig: die Kontinuation des Liudolfinger-Themas in den Braunschweiger Adaptationen von Händels <i>Ottone</i> 213	
2.2.2.3	Die Präsentation des ‚Mittelalters‘ im historischen Tableau: <i>Rudolphus Habsburgicus</i> und die Glorifizierung des Hauses Österreich	217
2.2.2.4	Von Venedig nach Braunschweig: <i>L’innocenza difesa</i> , <i>Ludovicus Pius</i> und eine welfische Kaiserin im Kreis der Karolinger	227
2.2.2.5	Die Memoria der Brunonen, Süpplingenburger und ihrer welfischen Erben: <i>Opera Comica</i> , <i>genant Egbert und Lotharius</i>	232
2.2.2.6	Englische Beziehungen: Händels <i>Riccardo primo</i> und <i>Richardus genannt das Löwen-Herz / König in Engelland</i>	242
2.2.2.7	Welfische Landesherrschaft in Vergangenheit und Gegenwart und die Verwandlung der Historie: <i>Magnus Torquatus oder Magnus mit der silbernen Kette Hertzog zu Braunschweig und Lüneburg</i>	247
2.2.3	Die Braunschweiger ‚Mittelalteroper‘ zwischen dynastischer Memoria und landesherrlicher Repräsentation	255
2.2.4	Die Darstellung der Geschichte zwischen Typologie und Historizität	258
2.2.5	Reichs- und landesgeschichtliche Forschung im Umkreis von Hofhistoriographie und <i>ius publicum</i> und die Entdeckung der eigenen Geschichte für die Oper	261
2.3	Hamburg	267
2.3.1	Die ‚Kaiseropern‘.	272
2.3.1.1	Thematische Schwerpunkte: Karl der Große und die Sachsen- kaiser. Reichspatriotismus und lokale Erinnerungskultur.	272
2.3.1.2	Die mittelalterliche Historie als Spiegel der Zeitgeschichte: <i>Desiderius, König der Longobarden</i>	278

2.3.2	Die ‚stadgeschichtlichen Opern‘	297
2.3.2.1	<i>Hier von mag die nach Welt sagen Hamburg fochte ritterlich: Die Doppeloper Störtebecker und Jódge Michaels</i> und die Re-Präsentation der glorreichen städtischen Vorzeit	297
2.3.2.2	Die Historie als funktionales Kontrastbild im Kontext des Städtelobs: <i>Mistevojus</i>	307
2.3.3	Die ‚dynastischen Mittelalteropern‘	313
2.3.3.1	Eine Hamburger Oper zur Preußischen Königskrönung (1701): <i>Thassilo</i> auf dem roten Adler und der neue hohenzollernsche Haus-Mythos	313
2.3.3.2	<i>Carolus V.</i> und die Apotheose des kaiserlichen Stadtherm im Spiegel der dynastischen Historie	317
3	Resümee und Ausblick	330
	Anhang	337
A	Katalog: ‚Mittelalterliche‘ Sujets in der Oper um 1700	
1	Chronologisches Verzeichnis	338
2	Systematisches Verzeichnis	389
B	<i>Henrico Leone</i> (1689) und <i>Henrich der Löwe</i> (1716): Synopsis der musikalischen Fassungen	406
C	Transkription der Handschrift Textb. 791 der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel	413
	Bibliographie	455
	Abkürzungen	455
	Bibliothekssiglen	455
1	Quellen	456
1.1	Archivalische Quellen	456
1.2	Libretti	456
1.3	Partituren und Ariensammlungen	461
1.4	Quellenschriften	461
2	Forschungsliteratur	464
	Register	481